

Andacht mit Tischabendmahl

MARIENWERDER. Am Donnerstag, 18. Dezember, wird von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus in Marienwerder, Augustinerweg 21, eine Adventsandacht mit Tischabendmahl unter Leitung von P. Brockhaus i. R. gefeiert. Es wird gemeinsam gesungen und gebetet, auch für Essen und Trinken ist gesorgt.

Termine der katholischen Kirchen

SEELZE. Die katholischen Kirchengemeinden in Seelze und Letter geben diese Termine bekannt. Heilige Dreifaltigkeit: Samstag, 13. Dezember, 15 Uhr Maritimes Weihnachtskonzert des Shanty-Chors Lohnde und Just for fun. Sonntag, 14. Dezember, 11 Uhr Heilige Messe; 15 Uhr Treffen der Messdiener. Dienstag, 16. Dezember, 9 Uhr Rosenkranzgebet. Mittwoch, 17. Dezember, 16 bis 17.30 Uhr Üben für das Krippenspiel. Sonntag, 21. Dezember, 11 Uhr Heilige Messe, 12.30 Uhr Tauffeier; 18 Uhr Adventskonzert „Himmliche Klänge im Advent“ mit Constance Mattheus (Harfe). St. Maria Rosenkranz Letter: Samstag, 13. Dezember, ab 11 Uhr Erzählbank; 18.30 Uhr Vorabendmesse. Montag, 15. Dezember, 16.30 Uhr Üben für das Krippenspiel. Dienstag, 16. Dezember, 15 Uhr Heilige Messe. Freitag, 19. Dezember, 15 Uhr Eucharistische Anbetung. Samstag, 20. Dezember, 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Theater für Kinder: Das Kulturbüro präsentiert das neue Jahresprogramm für Seelze

SEELZE. Das neue Jahresprogramm des Theaters für Kinder in Seelze ist da. Die acht fantasievollen und vielseitigen Inszenierungen der Saison 2026 versprechen einmal mehr wundervolle, mitreißende und unvergessliche Erlebnisse für die ganze Familie. „Wir laden alle kleinen und großen Theaterfreunde ein, gemeinsam in neue Geschichten einzutauchen und eine Saison voller staunenswerter Momente zu erleben“, sagt Bürgermeister Alexander Masthoff. „Es war mir wichtig, auch für das neue Jahr ein Programm zusammenzustellen, das die Kinder inspiriert, sie zum Lachen bringt und ihre Vorstellungskraft beflügelt“, erklärt Organisatorin Irene Cholewinski vom städtischen Kulturbüro.

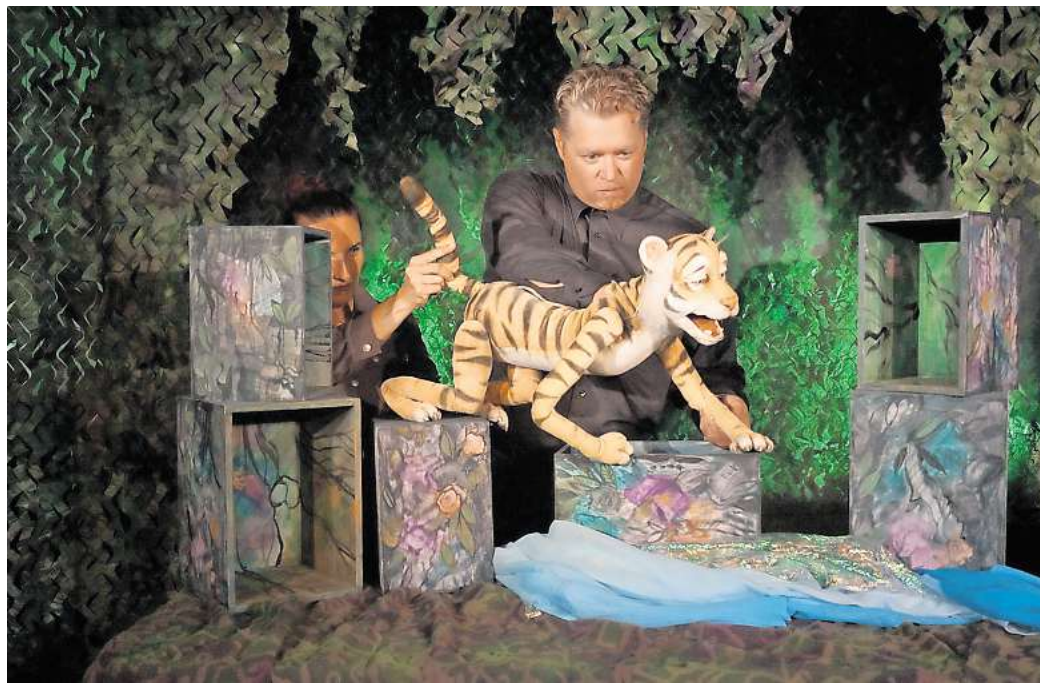
Eröffnet wird die Saison am Freitag, 16. Januar, mit dem Stück „Tigerwild“. In dieser farbenfrohen Inszenierung für Kinder ab vier Jahren folgt Herr Tiger seiner inneren Wildheit und beweist damit großen Mut, er selbst zu sein. In ausdrucksstarker Form zeigt die Aufführung, wie wichtig Freiraum und Selbstentfaltung sind. „Dieses Stück lädt Kinder auf diese Weise ein, ihre eigene Stärke zu entdecken“, betont Irene Cholewinski. Weiter geht es am Freitag, 13. Februar, mit „Ich mach dich ge-

sund, sagte der Bär“. Das Theaterstück nach Janosch für Kinder ab drei Jahren erzählt liebevoll davon, wie Freundschaft und Fürsorge auch kleine Sorgen heilen können – und wie Mut und Zuversicht selbst in schwierigen Momenten wachsen.

„Nils Karlsson – Däumling“ nimmt das junge Publikum am Freitag, 6. März, mit in eine geheimnisvolle Welt voller Fantasie. Das Stück für Kinder ab vier Jahren erzählt von einem besonderen Freundschaftsabenteuer zwischen einem Jungen und einem winzigen kleinen Däumling, bei dem Mut, Vertrauen und Zauberkraft Hand in Hand gehen.

Frühlingshaft-poetisch wird es am Freitag, 10. April, wenn „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ für Kinder ab fünf Jahren auf die Bühne kommt. Das Puppenspiel feiert die Kraft der Vorstellung, das kreative Gestalten und die Vielfalt der Natur. „Dieses Stück zeigt: Jeder kann etwas Schönes erschaffen – ganz gleich, ob groß oder klein“, erläutert Irene Cholewinski.

Musikalisch wird es am Freitag, 8. Mai, mit „Peter und der Wolf“, einem lebendigen Scharfspiel nach dem beliebten Musikklassiker von Sergej Prokofjew. In dieser Inszenierung erleben Kinder ab vier Jahren,



Theater für Kinder: Eröffnet wird die Saison am Freitag, 16. Januar, mit dem Stück „Tigerwild“.

Foto: Stadt Seelze

wie Musik, Figuren und Erzählung zu einem spannenden Abenteuer verschmelzen.

Nach der Sommerpause erwartet die jungen und älteren Zuschauerinnen und Zuschauer am Freitag, 9. Oktober, „Der Mumpel“. Diese humorvolle und herzerwärmende Geschichte für Kinder ab drei Jahren handelt von einem geheimnisvollen

Wesen und seiner Suche nach Freundschaft.

Tradition und Spannung treffen am Freitag, 6. November, aufeinander, wenn der Märchenklassiker „Hänsel und Gretel“ als musikalisches Objekttheater für Kinder ab fünf Jahren zu sehen ist. Mit einfachen, aber eindrucksvollen Bühnensmitteln erzählen zwei Darstellerinnen

die bekannte Geschichte neu und zeigen, wie Mut und Zusammenhalt dabei helfen, selbst den gefährlichsten Situationen zu trotzen.

Den stimmungsvollen Abschluss des Theaterjahres 2026 bildet, „Die Weihnachtsgeschichte“ am Freitag, 11. Dezember. Das liebevoll inszenierte Stück mit viel Musik und klei-

nen Überraschungen ist für Kinder ab drei Jahren geeignet. „Damit endet unsere Saison mit viel Wärme, Staunen und einem Gefühl von Gemeinschaft“, sagt Irene Cholewinski.

Das Theater für Kinder lädt in der Regel für 10 Uhr zu einer ersten Aufführung insbesondere für Kindertagesstätten und Schulklassen sowie für 15 Uhr zu einer weiteren Vorstellung für alle Interessierten ins Veranstaltungszentrum Alter Krug, Hanoversche Straße 15a, ein. Die Karten kosten 5 Euro für Kinder und 6 Euro für Erwachsene. Außerdem ist eine übertragbare 10er-Karte für 45 Euro erhältlich.

Reservierungen nimmt das Kulturbüro der Stadt Seelze unter Telefon (05137) 828284 sowie per E-Mail an kulturbuero@stadt-seelze.de entgegen. Die Tageskasse öffnet jeweils eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Vorbestellte Karten liegen an der Kasse bereit und sollten spätestens 15 Minuten vor Beginn abgeholt werden.

Das Jahresprogramm der Reihe Theater für Kinder liegt unter anderem im Rathaus Seelze aus und ist außerdem im Internet unter www.seelze.de/kindertheater abrufbar.

Borut Kincl zu Besuch beim Karate-Club Seelze

LETTER. Nahezu jeder Platz war vergeben: Über 50 Karateka aus Seelze, München, Todtnau, Rheine, Berlin, Schwerin drängten sich in der Sporthalle des Georg-Büchner-Gymnasiums. Manche hatten Hunderte Kilometer hinter sich, um diesen Mann zu erleben: Borut Kincl, den slowenischen Begründer des Kempo Arnis. Einen Lehrer, der überall auf der Welt geschätzt wird, aber vor Ort trotz seiner rund zwei Metern Körpergröße äußerst bescheiden wirkt. Wer zum ersten Mal von seinem Stellenwert in der internationalen Kampfkunst gehört hatte, erwartete eine Aura des Unnahbaren. Doch Borut Kincl strahlte das Gegenteil aus: kein Funken Selbstdarstellung, keine Starallüren. „Es geht um effizien-

tes Karate und die Methode“, sagte er gleich zu Beginn. Und plötzlich verstand jeder, warum seine Lehrgänge einen geradezu legendären Ruf besaßen.

Unter den Teilnehmern standen bekannte Karateka Schulter an Schulter mit den Vereinsmitgliedern aus Seelze. Das Training war dynamisch, actionreich, intensiv. Scheinbare Selbstverständlichkeiten erschienen in völlig neuem Licht. Immer wieder schob Borut beiläufig Sätze ein, die traf: „Alles ist Karate. Auch am Boden.“ Und er zog immer wieder die Linie zurück zur Tradition. Fremde trainierten wie alte Freunde, alte Freunde wie ein Team. Ziehen, Stoßen, Abwehr, Schläge und Hebel gegen große oder scheinbar übermächtige Gegner – Borut



Kincl gab auf jeden Angriff eine schlagkräftige Antwort.

Der Karate-Club Seelze ist die sportliche Verbindung von traditioneller Kampfkunst, Dynamik, Fitness, Respekt und Selbstbehauptung. Aktuell bietet der Verein Anfängerkurse im klassischen Goju-Ryu Karate (montags ab 19 Uhr, Dojo im Georg-Büchner-Gymnasium Letter, Eingang Parkplatz Leinestadion) und Kempo Arnis (mittwochs ab 19.45 Uhr und donnerstags ab 19 Uhr, Gymnastikraum im Südfügel des GBG). Schnuppertrainings sind gratis.

Kampfkunstgrößen; Borut Kincl (links) mit Sebastian Lämle, Leiter der Kyusho Jitsu Organisation Deutschland. Foto: privat

CAVALLUNA
PASSION FOR HORSES

TOR ZUR ANDERSWELT

31.01. - 01.02.26 Hannover
ZAG Arena
www.cavalluna.com

Weihnachtsmarkt der Stadt Garbsen

Weihnachtszauber

Präsentiert von: **Mr. Max Food Festivals**

Viele Sitzplätze im beheizten Zelt

28. November bis 21. Dezember

Rathausplatz Garbsen

Mehr Infos finden Sie auf: www.garbsen.de/weihnachtszauber

Stadt Garbsen Zu Hause ankommen

Vielen Dank an unsere Medienpartner und Sponsoren:

RADIO 21, HESSE, enercity, STADTWERKE GARBSEN, ANDRONACO, hannover airport, gcn Garbsen City News, Sparkasse Hannover, Neue Presse NP, Hannoversche Volksbank, APOSTELS am besten griechisch

Brandschutzerziehung in der Kita An den Grachten in Seelze-Süd

SEELZE. Im Niedersächsischen Brandschutzgesetz ist die Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung der Bevölkerung ein fester Bestandteil des vorbeugenden Brandschutzes. In der letzten Novemberwoche besuchte die Brandschutzerzieherin Ursula Krüger die Kita An den Grachten in Seelze Süd, um mit allen Kindergartenkindern vom Krabbelalter bis hin zum Vorschulkind die wichtigen Grundlagen für das Verhalten im Notfall theoretisch und praktisch zu üben.

Das Modul 1 der Brandschutzerziehung, vorgegeben durch den Niedersächsischen Landesfeuerwehrverband, zeigt den Jüngsten die einfachsten Grundlagen, um einen Notruf abzusetzen. Mit der Eselsbrücke „Ein Mund, eine Nase und zwei Augen“, merken sich die Kinder durch das Zeigen mit den Fingern auf die Körperteile die europaweit gültige Notrufnummer 112 leichter.

Die Frage „Wie verhalte ich mich im Brandfall?“, können die Kindergartenkinder ganz genau beantworten: Nicht in der Wohnung verstecken, sondern diese umgehend verlassen, Hilfe holen, den Notruf 112 wählen und die Fragen der Leitstelle beantworten.

„Rauchmelder retten Leben“, ist für die Kinder der Kita An den Grachten ein wichtiges Thema geworden; Mit schrillen Tönen warnt der Rauchmelder bei einem Brand z.B. in der Nacht im Kinderzimmer. Spannend war natürlich die Vorführung „Anzünden eines Streichholzes“ und



Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch im Feuerwehrhaus. Alle Kinder durften einmal im Löschfahrzeug Platz nehmen.

Foto: Ortsfeuerwehr Seelze

auch das Löschen einer Kerzenflamme.

Höhepunkt der Brandschutzerziehung war abschließend der Besuch im Feuerwehrhaus. An drei Tagen besuchten 65 Kinder der Kindertagesstätte An den Grachten die Feuerwache Seelze. Aufregend war nicht nur die Busfahrt von Seelze Süd, sondern auch die „Feuerwehr zum Anfassen“.

Die Kinder probierten Brandfluchttauben aus, schlüpfen in die schweren Einsatzstiefel, zogen die Einsatzjacken an und auch ein Feuerwehrhelm wurde aufgesetzt.

Einige Gerätschaften des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20/16) wurden kindgerecht erklärt: so kann man den Belüfter, um ein Haus von den giftigen Rauchgasen zu befreien, im weitesten Sinn mit einem großen Fön vergleichen. Aber auch der Verteiler oder der Türöffnungsrucksack fanden reges Interesse.

D-Jugend-Handballer erfolgreich



HANDBALL. Vor ziemlich genau vier Jahren starteten die Minis der Handballer beim SG Letter 05 mit ihrem ersten Turnier. Mittlerweile wechselten sie von der E-Jugend in die D-Jugend und entwickelten sich in den vergangenen Jahren durch hartes Training weiter. Am letzten Wochenende zeigte die Mannschaft, dass sich das Training gelohnt hat und fuhr mit ihrem ersten Sieg in dieser Saison gegen Meerhandball mit stolzen 25:13 nach Hause. Foto: privat

Claudio Provenzano ist auf dem Weihnachtszauber zu sprechen

GARBSEN (STP). Bürgermeister Claudio Provenzano ist im Rahmen seiner mobilen Bürgersprechstunde beim Weihnachtszauber auf dem Rathausplatz anzutreffen. Termin ist Donnerstag, 18. Dezember, 17 bis 19 Uhr. Wie immer ist es möglich, spontan vorbeizukommen und das Gespräch zu suchen. Um adäquat antworten zu können, bittet der Bürgermeister, Fragen

zu komplexeren Sachverhalten vorab einzusenden – per E-Mail an buergermeister@garbsen.de oder per Post an: Bürgermeister Claudio Provenzano, Stadt Garbsen, Rathausplatz 1, 30823 Garbsen. Die Sprechstunde steht Garbsenerinnen und Garbsenern aus allen Stadtteilen offen. Der Bürgermeister besucht nach und nach alle Stadtteile.